

## Studientag 1: Einander Kennenlernen

### Persönliche Erfahrungen mit Abschied und Tod

---

#### 1. 8 Brief an einen geliebten Menschen

„Stellen Sie sich vor, Sie seien lebensbedrohlich erkrankt. Mit fünfzig prozentiger Wahrscheinlichkeit kann eine sofort durchgeführte Operation ihr Leben retten. Sie müssen sich innerhalb der nächsten Stunde entscheiden. Bitte schreiben Sie einen Brief an einen ihnen wichtigen Menschen, in dem Sie ihm Ihre Gedanken und Gefühle dazu mitteilen, dass sie vielleicht morgen sterben werden.

Der Brief ist später nur für Sie bestimmt und wird nicht vorgelesen. Es geht dabei in erster Linie um Sie, ihre Gedanken, Ängste, Hoffnungen und nicht darum, dem Partner noch das Funktionieren der Waschmaschine zu erklären oder Ähnliches.

##### **Fragen zur Reflexion über den Brief**

Wie leicht ist mir die Entscheidung gefallen, eine Person zu finden und auszuwählen?

Warum war mir gerade dieser Mensch wichtig?

Was hatte ich mitzuteilen?

Hatte ich Unerledigtes zu Ende zu bringen?

Wollte ich die Beziehung klären oder meine letzten Gedanken mitteilen?

Ging es mir darum, für die Zukunft anderer zu sorgen?

Wollte ich Anteilnahme an meiner Angst, Verzweiflung oder Wut?

Was nehme ich aus der Übung mit für mein jetziges Leben?

Möchte ich etwas von dem Aufgeschriebenen sofort erledigen?